

# bpa arbeitgeber medieninformation



Berlin, 04.03.2025 (Nr. 1/2025)

## **Brüderle: „Lohnsteigerungen in der Altenpflege überdurchschnittlich“**

### **bpa Arbeitgeberverband e.V. zu ver.di Warnstreik**

**bpa Arbeitgeberverband e.V.**

Hauptstadtbüro  
Friedrichstraße 147  
10117 Berlin

Telefon: 030. 20075593-20  
Fax: 030. 20075593-29

presse@bpa-arbeitgeberverband.de  
www.bpa-arbeitgeberverband.de

Angesichts des von ver.di auch in der Altenpflege angekündigten Warnstreiks und der erneut aufgestellten Behauptung, es würden schlechte Gehälter bezahlt, erklärt der Präsident des bpa Arbeitgeberverband e.V. Rainer Brüderle:

„Das Durchschnittentgelt einer Altenpflegefachkraft liegt bei über 4.000 Euro und damit über dem Durchschnittsgehalt aller Beschäftigten in Deutschland. Die Lohnzuwächse in der Altenpflege betragen in den letzten 10 Jahren nahezu jährlich zwischen 4 und 6 Prozent. In Sachsen-Anhalt hat sich das Gehalt einer Altenpflegefachkraft zwischen 2015 und 2024 nahezu verdoppelt, wie es die Zahlen der Bundesagentur für Arbeit im Entgeltatlas deutlich machen. Da von einer Weigerung der Arbeitgeber bei Lohnsteigerungen zu sprechen, entbehrt jeder sachlichen Grundlage.

Die Pflege hat aber andere Probleme, die in den Fokus gehören. Sie steht vor großen finanziellen Herausforderungen, denn Pflegebedürftige und ihre Angehörigen könne sich professionelle Pflege kaum mehr leisten und die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen für Pflegebetriebe werden immer schwieriger. Eine auskömmliche Finanzierung, eine Rückführung der Überregulierung und eine konsequente Entbürokratisierung sind die Bausteine einer echten Pflegereform, die nun endlich angegangen werden muss.“

*Für Rückfragen: Olaf Bentlage, Tel. 0173/7445529*

*Der bpa Arbeitgeberverband e. V. wurde 2015 von 200 Einrichtungen und Diensten der privaten Arbeitgeber in der Altenpflege, Behinderten-, Kinder- und Jugendhilfe gegründet. Mitglieder des bpa Arbeitgeberverbands sind sowohl kleine als auch mittlere und große Betriebe. Mittlerweile vertritt der Verband die tarif- und arbeitsmarktpolitischen Interessen von über 6.100 Mitgliedern, die über 230.000 Mitarbeiter beschäftigen.*

*+++ Folgen Sie uns auf Twitter unter [https://twitter.com/bpa\\_agv](https://twitter.com/bpa_agv)*